



# Demoverision mit Originalinhalt

HERSTELLERBESCHEINIGUNG FÜR REIFENUMRÜSTUNGEN AN KRAFTFAHRZEUGEN

Nurmer 3511-H

# Originalinhalt

Beim nächsten Maler beschreiben Sie die Reifengröße bei der Reifenumrüstung. Die Reifengröße ist die Reifengröße der Reife, die bei der Reifenumrüstung verwendet wird. Die Reifengröße ist die Reifengröße der Reife, die bei der Reifenumrüstung verwendet wird.

Nummer der EU-Typgenehmigung		Hersteller	Typ / Version	Handelsbezeichnung
e4*92/61*0002		HARLEY-DAVIDSON	FS2	FLSTFI FAT BOY EFI 2003
Felgenreöße original		Reifengröße original vorne		Reifengröße original hinten
Vorne	Hinten	MT90 B 16 71H o. 72H		150/80 B 16 71H
3.00x16	3.00x16			
Bereifung vorne			Bereifung hinten	
2) 130/90 B 16 M/C 73H REINF TL/TT Commander III Cruiser F			150/80 B 16 M/C 77H REINF TL/TT Commander III Cruiser	

Auflagen : Nein  
 Art der Auflagen : # = Auslaufreifen

2) Michelin bestätigt mit dieser Herstellerbescheinigung, dass Einbauanweisungen und Einschränkungen an die Reifengröße gemäß Kapitel 1, Anh. III, der Richtlinie 97/24/EG sowie deren Rechtsnachfolger 168/2013/EU in Verbindung mit 3/2014/EU Anhang XV eingehalten werden.

Der Tragfähigkeits- und Geschwindigkeitsindex des Reifens deckt die jeweilige Achslast des Kraftrades bei Höchstgeschwindigkeit ab. Die Freigängigkeitsprüfung wurde an serienmäßigen Fahrzeugen vorab durchgeführt. Eine Behinderung der Bewegung des Rades/der Räder konnte nicht festgestellt werden. Die dynamische Ausdehnung der geänderten Reifenbauart führt zu keiner Behinderung der Bewegung des Rades / der Räder. Die Reifen sind auf den Serien-Rädern uneingeschränkt montierbar. Die in dieser Herstellerbescheinigung aufgeführten Reifen haben eine Bauteilgenehmigung nach UNECE Regelung 75.

Das Fahrzeug wurde mit der Reifengröße, die in der Herstellerbescheinigung angegeben ist, geprüfter. Die Reifengröße, die in der Herstellerbescheinigung angegeben ist, wurde mit der geänderten Bereifung durchgeführt. Es ergaben sich hierbei keine negativen Auswirkungen.

Die angegebene Bereifung stimmt nicht mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I, der Datenbestätigung, der Übereinstimmungs-Bescheinigung CoC oder der Fahrzeuggenehmigung überein. Bei Montage der Reifen liegt somit eine Änderung am Fahrzeug und damit ein Erlöschen der Betriebserlaubnis nach § 19 (2) StVZO vor. Eine neue Betriebserlaubnis für das Fahrzeug im geänderten Zustand, ist eine Begutachtung gemäß § 21 auf Grund 19 (2) StVZO möglich und nach Umbau unverzüglich erforderlich. Die Betriebserlaubnis wird nach erfolgreicher Begutachtung wieder erteilt werden.

Die Bescheinigung ist nur gültig mit Unterschrift der Firma Michelin.  
 Karlsruhe, 15.06.2020

mopedreifen.de

#Bestellservice

Die originalen Unterlagen bekommen Sie beim Kauf von uns automatisch in der Bestellmail zugesandt.

#Stammkunden

Für eingeloggte Stammkunden stehen die originalen Freigaben auch weiterhin zum downloaden bereit.

C.Denlinger  
Marketing Manager Motorradreifen

A.Penich  
Produkttechnik Motorradreifen

i.A. A.Penich